

Luftschutzgemeinschaft der Häuser Berlin-Steglitz, den 22. Juli 1939,
Friedrichsruher Str. 33 und 33 a.
Luftschutzwart.

Herrn G r a n i t z a
Bezirksobmann des Bezirks 15

Berlin-Steglitz .

Für die in den nächsten Tagen stattfindenden Luftschutzübungen bedarf ich an den Tagen vor den Übungen dringend für den Luftschutzraum der Häuser Friedrichsruher Str. 33 und 33 a die zu diesem Raum erforderlichen beiden Schlüssel. In der Tür des Luftschutzraumes befinden sich zwei Schlösser. Von dem einen Schloß hat Herr N i e l b o c k mir den Schlüssel ausgehändigt. Ohne den zweiten Schlüssel kann dieser Raum überhaupt nicht betreten werden .

Jch bitte, mir den zweiten Schlüssel alsbald auszuhandigen, damit der Raum noch vor den Luftschutzübungen überprüft werden kann.

Ferner teile ich folgendes mit:

- 1.) In der Eingangstür zum Keller, in dem sich der Luftschutzraum befindet, ist die Glasscheibe unbrauchbar.
- 2.) Jch erinnere nochmals an die von ^{mir} bereits vor mehreren Monaten zur Anzeige gebrachten nicht den hygienischen Anforderungen entsprechenden Zustände im Toilettenraum in der Waschküche im Keller der Häuser Friedrichsruher Str. 33 und 33 a , der während der Luftschutzübungen sich in gebrauchsfähigem Zustande befinden muß.

Jch bitte um weitere Veranlassung.

Heil Hitler.



Handwritten mark

Handwritten mark